

Dresden plant höhere Parkgebühren: Autofahrer müssen tiefer in die Tasche greifen!

Dresden plant höhere Parkgebühren und neue Zonen, um 4 Millionen Euro pro Jahr für die Stadtkasse zu generieren.

Dresden, Deutschland - Das Dresdner Rathaus plant eine drastische Erhöhung der Parkgebühren, um die klamme Stadtkasse aufzubessern. Wie die Sächsische Zeitung berichtet, sollen Autofahrer künftig tiefer in die Tasche greifen: In der teuersten Parkzone 1, etwa in der Altstadt, wird das Parken von 2,40 Euro auf 3 Euro pro Stunde erhöht. Zudem sollen neue kostenpflichtige Parkzonen, wie im Ostragehege, eingeführt werden, wo eine Stunde Parken 1,50 Euro kosten wird.

Der neue Gebührenplan könnte jährlich zusätzliche 4 Millionen Euro in die Stadtkasse spülen, die laut Verkehrsbürgermeister für die Sanierung und den Erhalt des Straßennetzes verwendet werden sollen. Der Stadtrat wird im Dezember über die neue Satzung abstimmen. Bei einer Zustimmung könnte die Erhöhung bereits im Januar 2025 wirksam werden. Weitere Details zu diesem Vorhaben finden sich in einem Bericht [auf www.radiodresden.de](http://www.radiodresden.de).

Details

Ort	Dresden, Deutschland
-----	----------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de